

Kollagenbooster für die Haut

Faltenreduktion ist seit vielen Jahren ein großes Thema in der Ästhetischen Medizin. Viele Menschen wollen sich auch im Alter ihre Jugendlichkeit und Frische bewahren. Hier stehen heutzutage so viele unterschiedliche Möglichkeiten zur Gesichtsverjüngung und Faltenreduktion zur Verfügung, dass man als Patient leicht den Überblick verlieren kann. Umso wichtiger ist es, sich einem kompetenten Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie anzuvertrauen, um seine individuellen Wünsche und Vorstellungen umzusetzen.

Dr. med. Karl Schuhmann

Es gibt in der Ästhetischen Chirurgie viele Möglichkeiten, Falten zu reduzieren und verlorenes Volumen im Gesicht, am Hals oder im Dekolleté wiederaufzubauen. Dabei kommen unterschiedliche Materialien und Behandlungen zum Einsatz. Synthetische Materialien, wie Hyaluronsäure und Botulinumtoxin, oder auch körpereigene Materialien wie Eigenfett, finden seit Jahrzehnten großen Anklang bei den Patienten, um das Aussehen zu verjüngen. Ebenso beliebt bei der Faltenreduktion sind minimalinvasive Maßnahmen, wie z. B. das Vampir Lifting, das Fadenlifting oder die Behandlung mit hochfokussiertem Ultraschall. Auch die Kombination einiger dieser Behandlungen führt zu sehr guten Ergebnissen bei der Faltenreduktion und Gesichtsstraffung.

Immer mehr Patienten wollen eine Gesichtsverjüngung ohne große Ausfallzeiten und ohne das Risiko eines chirurgischen Eingriffs. Daher gehen einem Facelift in der Regel einige Jahre voraus, in denen der Patient sich verschiedener minimalinvasiver Behandlungen unterzogen hat, um Falten zu reduzieren sowie Volumen im Gesicht und Elastizität der Haut zurückzuerlangen.

Seit Anfang des Jahres verwende ich in meiner Praxis den Biostimulator Sculptra® von Galderma. Ein Biostimulator hat die Fähigkeit, eine bestimmte Wirkung im Gewebe anzuregen, bei Sculptra® z. B. eine Straffung und Glättung der Haut durch Kollagenaufbau. Sculptra® basiert auf der Stimulation von Kollagen Typ 1. Die injizierbare Substanz wird angewendet, um neben Straffungseffekten auch geringe Volumendefizite im Gesicht auszugleichen. Der Biostimulator kann aber auch zur Straffung von Dekolleté und Hals eingesetzt werden. Sculptra® kann ebenfalls zur Optimierung bestimmter Körperareale Anwendung finden, wie z. B. zur Po-Straffung sowie bei der Behandlung von Hip Dips. Auch zum Body-Contouring ist der Biostimulator geeignet. Diese Anwendungen können derzeit allerdings nur mit einer Off-Label-Indikation durchgeführt werden.

Was ist Sculptra®?

Sculptra® ist ein PLLA Biostimulator. Er besteht aus Poly-L-Milchsäure, Natrium-Carboxymethylcellulose und Mannitol. PLLA ist ein biologisch abbaubarer Kollagen-

ALEX, 45



5 Durchstechflaschen,
3 Behandlungen.
Individuelle Ergebnisse
können variieren.
Die Fotos sind nicht
retuschiert.

VORHER

45 TAGE NACH DER
2. BEHANDLUNG



Injektionsbereich. Sculptra® wirkt tief in der Haut und stimuliert die natürliche Kollagenneogenese.

stimulator, der nach der Injektion im menschlichen Körper auf natürlichem Weg verstoffwechselt wird. So stimuliert die Behandlung die Fibroblasten und Kollagenneogenese schrittweise und erzeugt einen natürlich wirkenden Straffungseffekt. Durch die Kollagenbildung wird die natürliche Festigkeit und Spannkraft der Haut wiederhergestellt und die Hautstruktur erneuert. Dieser Prozess bildet die strukturelle Grundlage zur Wiederherstellung eines jüngeren Aussehens. Nach der Behandlung verbessern sich Qualität, Volumen und Spannkraft der Haut nachweislich.

Eine Sculptra® Faltenbehandlung eignet sich besonders

- zur Behandlung von tiefen Falten, wie z. B. Nasiolabialfalten oder Marionettenfalten
- zum Volumenaufbau bei eingesunkenen Wangen (Hohlwangen) und Schläfen - das sogenannte Liquid Lifting des Mittelgesichts
- zur Behandlung von eingefallenen Narben
- zur Akzentuierung der Kinn-Kiefer-Linie/Jawline - sog. Liquid Lifting der unteren Gesichtshälfte

Wie wirkt Sculptra®?

- Sculptra® wirkt tief in der Haut und stimuliert die natürliche Kollagenneogenese.
- Es verbessert die Qualität, das Volumen und die Dicke der Haut.
- Durch die Stimulation der Produktion von Kollagen Typ 1 kann Sculptra® dazu beitragen, die Hautqualität und das Volumen alternder Haut wiederherzustellen.

Warum ist Kollagen so wichtig für die Haut, wenn wir älter werden?

Der Verlust von Kollagen ist ein Schlüsselfaktor beim Alterungsprozess. Kollagen ist ein Faserprotein in der tiefen Hautschicht, der sogenannten „Dermis“, welches der Haut Struktur verleiht und hilft, die Form der Haut aufrechtzuerhalten. Gleichzeitig unterstützt das Kollagen die Funktion von Elastin und Hyaluronsäure (HA) und hält somit die Haut geschmeidig und hydratisiert. Die Haut verliert etwa ein Prozent Kollagen pro Jahr. Eine natürliche und gesunde Versorgung der Haut mit Kollagen ist jedoch die Grundlage für ein jugendliches Aussehen. Sculptra® greift an zwei maßgeblichen Komponenten der natürlichen Hautalterung ein: beginnend um das 30. Lebensjahr nimmt nicht nur die Kollagenproduktion insgesamt ab, das Kollagen wird auch noch in verminderter Qualität gebildet. Durch die Sculptra® Faltenbehandlung wird das eigene Kollagen um ein Vielfaches angeregt und aufgebaut.*

Die Sculptra® Behandlung

Die Sculptra® Lösung wird über spezielle Kanülen fächerförmig unter die Haut gespritzt. Anschließend wird die Lösung an den behandelten Stellen intensiv einmassiert und verteilt. Besonders wichtig ist, dass der Patient die behandelten Areale noch fünf Tage lang fünf Mal täglich für eine Minuten massiert, um eine gleichmäßige Verteilung der Lösung zu erreichen. Mit der Sculptra® Behandlung lässt sich kein sofortiger Effekt erzielen. Erst im Laufe der

ELISSA, 49



© Galderma

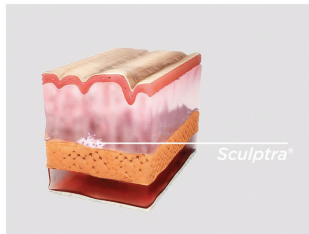
VORHER

45 TAGE NACH DER
2. BEHANDLUNG

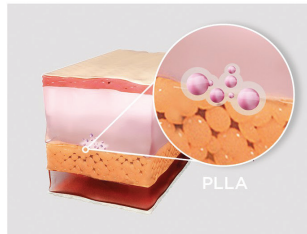
25 MONATE NACH DER
BEHANDLUNG

WIE WIRKT SCULPTRA®?

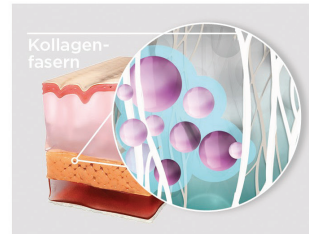
Sculptra® verbessert die Qualität, das Volumen und die Dicke der Haut durch die Stimulation der Kollagenneogenese.



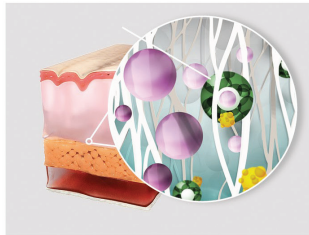
Sculptra® wird in sterilem Wasser rekonstituiert. Nach der Hydratation des CMC (Carboxymethylcellulose) wird Sculptra® in die tiefe Dermis (wie in der Abbildung gezeigt) oder in die subkutane Schicht injiziert.



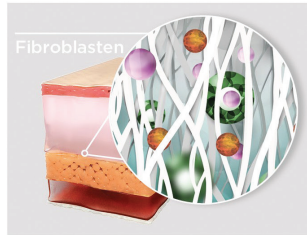
Das injizierte Volumen füllt die Falten sofort auf und korrigiert Volumendefekte.



Innerhalb weniger Tage nach der Injektion werden das Wasser und andere Bestandteile (CMC, Mannitol) vom Körper absorbiert, während die Sculptra®-Partikel an Ort und Stelle bleiben. Die Falten oder Volumendefekte werden wieder sichtbar.



Makrophagen werden rekrutiert und umgeben die Sculptra®-Partikel. Die Makrophagen verschmelzen zu Riesenzellen und rekrutieren Fibroblasten.



Die Fibroblasten bilden Kollagen, das der Haut Struktur verleiht. Falten und Volumendefekte werden schrittweise korrigiert.



Mit der Zeit bauen sich die Sculptra®-Partikel ab. Die Kollagenanlagerungen bleiben jedoch bestehen und sorgen für eine lang anhaltende Verbesserung von Falten und Volumendefekten.

© Galderma

Behandlung kommt es innerhalb einiger Monate zu einer allmählichen sichtbaren Verbesserung der Spannkraft und Elastizität der Haut. Falten werden reduziert und das Gesicht wirkt zunehmend jugendlicher und frischer. Erste sehr natürlich aussehende Ergebnisse zeigten sich zwei Monate nach einer zweiten Behandlung. Durch die Stimulation der körpereigenen, natürlichen Kollagenproduktion entfaltet sich die Wirkung von Sculptra® sanft und schrittweise. Der Kollagengehalt in der Haut wird nach und nach wiederaufgebaut. Das Endergebnis zeigt sich deutlich sichtbar in einem strafferen und glatteren Hautbild. Sculptra® erhöht nachweislich den Gehalt an Kollagen Typ I um 66 Prozent nach nur drei Monaten. Dieser Kollagentyp ist eines der Hauptmerkmale für junge und elastische Haut.*

Zur Sculptra® Behandlung wird der Biostimulator mit sterilem Wasser aufgezogen und gemischt. Zusätzlich kann unmittelbar vor der Injektion Lidocain hinzugefügt werden, um die Unterspritzung für den Patienten komfortabler und schmerzfreier zu machen. Dank der höheren Verdünnung kommt es weniger zu Nebenwirkungen, wie z.B. zur Knötchenbildung, zu Papeln oder Verhärtungen. Während die Flüssigkeit des injizierten Volumens innerhalb weniger Tage resorbiert wird, bleiben die PLLA-Partikel an Ort und Stelle. Sie rekrutieren Makrophagen, die im Anschluss zu Riesenzellen verschmelzen und wiederum Fibroblasten anziehen. Die Fibroblasten bilden das Kollagen, das der Haut neue Festigkeit verleiht. Neun Monate nach der Injektion wird PLLA durch Hydrolyse absorbiert. Lediglich die neu gebildeten Kollagenfasern bleiben bestehen und liefern eine Erklärung für den lang anhaltenden Behandlungseffekt. Für ein optimales Ergebnis der Sculptra® Gesichtstraffung sind zwei bis drei Aufbaubehandlungen im Abstand von vier bis sechs Wochen nötig. Das Ergebnis der Behandlung verbessert sich noch bis zu einem Jahr nach der letzten

Behandlung. Der Verjüngungseffekt hält dann bis zu 25 Monate an. Aufgrund des natürlichen Alterungsprozesses kann die Haut innerhalb dieser Zeit wieder etwas an Spannkraft verlieren, dann ist eine Auffrischungsbehandlung sinnvoll. Diese Auffrischungen dienen der erneuten Kollagenstimulation und können das natürliche Lifting-Ergebnis längerfristig aufrechterhalten. Empfohlen sind solche Auffrischungsbehandlungen ca. alle zwei Jahre. Mit zunehmendem Alter weist die Haut einen größeren Volumen- und Elastizitätsverlust auf. Auch erste Fältchen sind bereits ausgeprägter, Nasiolabialfalten und Hängebäckchen bilden sich aus. In diesen Fällen ist Sculptra® eine optimale Behandlung, um den Volumenverlust auszugleichen und die Spannkraft und die Struktur der Haut wiederherzustellen. Auch kann die Behandlung mit dem Kollagenbooster der Erschlaffung und dem Absinken der Haut entgegenwirken, ohne die Gesichtszüge zu verändern. Ob die Sculptra® Behandlung das geeignete Verfahren zur Faltenbehandlung ist, lässt sich nur individuell entscheiden. Der Biostimulator kann nicht in allen Gesichtsbereichen angewendet werden. Zur Glättung von Stirnfalten oder Krähenfüßen ist der Biostimulator z.B. nicht geeignet.

* Quelle: Galderma



Dr. med. Karl Schuhmann

Chefarzt der Klinik für Plastische/Ästhetische

Chirurgie & Handchirurgie,

Augusta Kliniken, Bochum Hattingen

Privatpraxis für Plastische/Ästhetische

Chirurgie & Handchirurgie, Düsseldorf

Haroldstraße 34, 40213 Düsseldorf

Tel.: +49 211 87598360

kontakt@dr-schuhmann.de

www.dr-schuhmann.de

Infos zum Autor



ENDE FRÜHBUCHER-RABATT
AM 06.01.2022

Dermatologie KOMPAKT & PRAXISNAH

18. - 20.02.2022

RheinMain
CongressCenter Wiesbaden

Hybrid

www.derma.de



Deutsche
Dermatologische
Gesellschaft e.V.



Berufsverband der
Deutschen Dermatologen e.V.